

# Neuer Weg Nr. 12/1982



Anschriřt der Redaktion: 1020 Berlin, Haus des Zentralkomitees, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf: 2023966 - Verlag: Dietz Verlag, 1020 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf: 27030, Lizenznummer: 1353, Artikelnummer: 65212 - Gesamtherstellung: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat, Abonnementspreis: -60 M für 1 Monat, Einzelverkaufspreis: -30 M. Bestellungen nehmen jedes Postamt, jeder Postzusteller und der Literaturobmann entgegen.

Redaktionskollegium: Dr. Werner Scholz (Chefredakteur), Werner Eberlein, Peter Faltin, Manfred Grey, Dr. Wolfgang Herger, Dr. Günter Jurczyk, Karl-Heinz Kuntsche, Hein Mülter, Helmut Müller, Dr. Heinz Puder, Kurt Richter, Harry Schneider, Helmut Semmelmann, Hilde Stölzel, Gerhard Tröllitzsch, Irma Verner, Horst Wagner.

Dieses Heft wurde am 10. Juni in Druck gegeben. ISSN 0323-3995

---

„Neuer Weg“ wurde 1965 mit dem Orden „Banner der Arbeit“, 1971 mit dem Karl-Marx-Orden ausgezeichnet.

---

Leitartikel	Iwan Kapitonow: Aufgaben und Verantwortung der Grundorganisationen . 449
	Therese Heyer: Vertrauensvolles Gespräch fördert Bereitschaft zu höheren Leistungen..... 455
Interview	Günter Aebert: Braunkohle ist mehr als nur Brennstoff..... 458
Partei praxis	Siegfried Stark: Wie der Rat der Parteisekretäre auf die Einsparung von Heizöl Einfluß nimmt/Genossen im Zementkombinat Dessau nutzen rationell einheimische Energieträger ..... 461
	Walter Zober: Beschlußtreue bis in jede Parteigruppe - Maßstab niveauvoller Führungstätigkeit ..... 464
	Günter Horn: Nach dem Bauernkongreß neue Aktivität/Genossen der Kooperation Arkona schlugen höheres Ertragsziel für 1982 vor.....467
	Arthur Jüntke: Gesundes Vieh ist des Bauern Stolz/Kreisleitung hilft den politischen Kampf zu führen, um die Verluste zu senken..... 470
	Zuschriften - Probleme - Stellungnahmen: Leitungstätigkeit der Partei bei Fondsrückgabe..... 474
Ratschläge	Sichtagitation zur Wirtschaftsstrategie..... 473
Aktuelle Frage	Günter Adler: Warum gehen die Mikroelektronik und die Robotertechnik jeden Werktätigen an?..... 475
Bruderparteien	Dr. Juraj Varholik: Ökonomische Propaganda in der Tschechoslowakei ... 478
Leserbriefe	Helmut Pohnke: Agitatoren werden regelmäßig geschult.....458
	Annemarie Heinrich: An Erfahrungen der Schüler angeknüpft..... 460
	Gerhard Meusel: Konkrete Aufgaben wecken Initiativen ..... 463
	Bernd Schulte: In der Parteigruppe Standpunkte klären..... 465
	Manfred Philipp: Erfolge durch Hinweise der Werktätigen..... 467
	Klaus Hahn: Jugendbrigaden sind seit Jahren Spitze ..... 469
	Fritz Pfeil: Den Parteigruppen großes Augenmerk..... 471
Informationen	Im Seminar über Parteiliteratur beraten..... 473

---

Zum Titelbild: Sie gehören mit zu den Besten ihrer Brigade „Clara Zetkin“ aus dem VEB Goldpunkt Berlin, Betriebsteil 12: Regina Ribbeck; Horst Butschke, Abgeordneter der Stadtbezirksversammlung Prenzlauer Berg; Gewerkschaftsvertrauensmann Jürgen Reichelt; Genosse Hendrik Gerlach, Mitglied der Kampfgruppe; Zwischenkontrollleur Willi Ragnow; Genosse Udo Dillmann, FDJ-Gruppensekretär; Meister Klaus Wendler und Produktionsfacharbeiter Helga Krüger (v.l.n.r.). Ihr Kollektiv wurde zweimal mit dem Titel „Brigade der ausgezeichneten Qualitätsarbeit“ und dreimal als „Brigade der sozialistischen Arbeit“ geehrt. Gegenwärtig gelten ihre Anstrengungen der Anerkennung als „Brigade der DSF“. Das Kollektiv ist vielen anderen Brigaden des Betriebes ein Vorbild.  
Foto: G. Schmidt; Foto 2, Umschlagseite: IML, entnommen aus einer Dokumentation des Verlages für Agitations- und Anschauungsmittel; Grafik 3. Umschlagseite: Günter Klaus.